

Texte im Reader:

Anmerkung: Prüfungsrelevant und von allen verpflichtend zu lesen sind insgesamt 10 Texte. Alle müssen folglich folgende Texte gelesen haben: 1, 4, 5, 8, 10, 11, 12, 13, 15 und 16. Diese Texte sind in der untenstehenden Liste grau untermalt! Die restlichen sechs Texte dienen zur Vertiefung des Wissens und als Ergänzung zum in der Vorlesung vorgetragenen Stoff.

Text Nr. 1: Herfried Münkler: Krieg, in: Gerhard Göhler, Mattias Isser, Ina Kerner: Politische Theorie: 22 umkämpfte Begriffe zur Einführung, Wiesbaden 2004, S. 227-244)

Text Nr. 2: Thorsten Bonacker/Peter Imbusch: Zentrale Begriffe der Friedens- und Konfliktforschung: Konflikt, Gewalt, Krieg, Frieden, 3. Krieg, in: Peter Imbusch/Ralf Zoll (Hg.): Friedens- und Konfliktforschung. Eine Einführung, 4., überarbeitete Auflage, Wiesbaden 2006, S. 107-126

Text Nr. 3: Carl von Clausewitz: Vom Kriege, Reinbek bei Hamburg, 1963 (Original 1832), S. 13-32

Text Nr. 4: Erik Ringmar: On the Causes of War, Book Review Essay, in: Cooperation and Conflict, vol. 32(2): 223-230, 1997 (Rezension des Buchs von: Hidemi Suganami, On The Causes of War, Oxford 1996)

Text Nr. 5: Mary Kaldor: Neue und alte Kriege. Organisierte Gewalt im Zeitalter der Globalisierung, Frankfurt am Main 2000, S. 7-25)

Text Nr. 6: Jean-Christophe Ruffin: Kriegswirtschaft in internen Konflikten, in: Jean Francois/Jean Christophe Ruffin: Ökonomie der Bürgerkriege, Hamburg 1999, S. 15-35)

Text Nr. 7: Sabine Kurtenbach/Peter Lock (Hg.): Kriege als (Über)Lebenswelten: Schattenglobalisierung, Kriegsökonomien und Inseln der Zivilität, Bonn 2004, S. 20-40

Text Nr. 8: Jochen Hippler: Kapitel zu: Gewaltkonflikte , Konfliktprävention und Nationenbildung - Hintergründe eines politischen Konzeptes und Kapitel zu: Nationalstaaten aus der Retorte? - Nation-Building zwischen Entwicklungspolitik, militärischer Intervention und Krisenprävention in: Jochen Hippler (Hrsg.), Nation-Building - ein sinnvolles Instrument der Konfliktbearbeitung?, Dietz Verlag (Bonn), Reihe Eine Welt der Stiftung für Entwicklung und Frieden, 2004

Text Nr. 9: Ulrich Schneckener (Hg.): States at Risk. Fragile Staaten als Sicherheits- und Entwicklungsproblem, SWP-Berlin, November 2004, S. 5-27

G2, G3: Von Krisen und "neuen" Kriegen zu modernen State- und Nationbuildingexperimenten - Theoretische und empirische Einsichten VO 210184

LV-Leiter: Vedran Dzihic, Mittwoch 14.00 - 15.30, Hs. 31 HG

Text Nr. 10: Tobias Debiel/Stephan Klingebiel/Andreas Mehler/Ulrich Schneckener (Hg.) Policy Paper 23 „Zwischen Ignorieren und Intervenieren - Strategien Und Dilemmata Externer Akteure In Fragilen Staaten“, Stiftung Entwicklung und Frieden (Sef) 2005

Text Nr. 11: Francis Fukuyama: Staaten bauen. Die neue Herausforderung internationaler Politik, Berlin 2004, Vorwort, S. 7-12 und Kapitel 3: Schwache Staaten und internationale Legitimität, S. 131

Text Nr. 12: Reinhold Elges: International Statebuilding - Time to Reconsider, in: ÖSP, 34. Jg (2005), H. 2, S. 177-189

Text Nr. 13: Thorsten Bonacker: Interventionskultur und die Struktur der Weltgesellschaft. Neue Perspektiven für die Friedens- und Konfliktforschung, in: Reader zur Fachtagung: Folgekonflikte nach militär-gestützten humanitären Interventionen, 18. und 19. April 2008, Universität Potsdam, S. 4-9

Text Nr. 14: Michael Daxner: Die Interventionsgesellschaft in der Interventionspraxis, in: Reader zur Fachtagung: Folgekonflikte nach militär-gestützten humanitären Interventionen, 18. und 19. April 2008, Universität Potsdam, S. 9-16

Text Nr. 15: Helmut Kramer/Vedran Dzihic: Die Kosovo-Bilanz. Scheitert die internationale Gemeinschaft?, 2. Auflage, Wien 2006, S. 223-226

Text Nr. 16: Michael Daxner/Jan H. Free/Maike Schüßler/Ursula Thiele: Afghanistan: Staatsgründungskrieg und Heimatdiskurs, in: Reader zur Fachtagung: Folgekonflikte nach militär-gestützten humanitären Interventionen, 18. und 19. April 2008, Universität Potsdam, S. 21-39